

**Niederschrift
über die Sitzung des Wahlausschusses
zur Feststellung des Wahlergebnisses**

Anlage 26a
(zu § 61 Abs. 6
Satz 1 KWahlO)

Schwelm

, den

03.09.09

I. Zur Feststellung des Ergebnisses der Wahl der Vertretung der Gemeinde - des Kreises ¹⁾

der Stadt Schwelm

am 30. August 2009

trat heute, am

03.09.09

nach ordnungsgemäßer Einladung der Wahlausschuss zusammen.

Es waren erschienen:

	Familienname, Vorname	Funktion
1.	Voß, Jürgen, 1. Beigeordneter	als Vorsitzende/r
2.	Rüttershoff, Heinz-Joachim	als Beisitzer/in
3.	Gießwein, Brigitta	als Beisitzer/in
4.	Sieker, Dieter	als Beisitzer/in
5.	Dr. Bockelmann, Christian	als Beisitzer/in
6.	Meckel, Klaus	als Beisitzer/in
7.		als Beisitzer/in
8.		als Beisitzer/in
9.		als Beisitzer/in

Ferner waren zugezogen:

	Heringhaus, Petra	als Schriftführer(in)
		als Hilfskraft
		als Hilfskraft

Ort und Zeit der Sitzung sowie Tagesordnung waren nach § 6 Abs. 2 Satz 1 der Kommunalwahlordnung bekannt gemacht worden.

II Der Wahlausschuss nahm Einsicht in die Wahlniederschriften und in die als Anlage beigefügte Zusammenstellung der Ergebnisse.

Der Wahlausschuss nahm folgende rechnerischen Berichtigungen in den Feststellungen der Wahlvorstände vor:

Er trug Bedenken vor gegen die folgenden Entscheidungen der Wahlvorstände über die Gültigkeit oder Ungültigkeit von Stimmzetteln ²⁾

III Wahlergebnis auf Grund der relativen Mehrheitswahl.

Die Wahl in den Wahlbezirken hatte das aus der Anlage 1 (s. die beigefügte Aufstellung gemäß Anlage 25 KWahlO) ersichtliche Ergebnis. Hiernach sind in den einzelnen Wahlbezirken folgende Bewerber/innen direkt gewählt:

Wahlbezirk	Bewerber/in
Wahlbezirk 1	Grothoff-Blum, Christian (CDU)
Wahlbezirk 2	Hoffmeier, Maximilian (SPD)
Wahlbezirk 3	Zeilert, Hans-Jürgen (CDU)
Wahlbezirk 4	Oehl, Heinz (SPD)
Wahlbezirk 5	Lotz, Katharina (SPD)
Wahlbezirk 6	Steuernagel, Rolf (CDU)
Wahlbezirk 7	Grunewald, Frank (SPD)
Wahlbezirk 8	Strelow, Martin (SPD)
Wahlbezirk 9	Tempel, Gabriele (SPD)
Wahlbezirk 10	Ferrara, Santo (SPD)
Wahlbezirk 11	Grüntker, Hermann Matthias (CDU)
Wahlbezirk 12	Schwabe, Bernd-Ulrich (SPD)
Wahlbezirk 13	Stobbe, Jochen (SPD)
Wahlbezirk 14	Philipp, Gerd (SPD)
Wahlbezirk 15	Schier, Klaus Peter (SPD)
Wahlbezirk 16	Rüttershoff, Karen (CDU)
Wahlbezirk 17	Flüshöh, Oliver (CDU)
Wahlbezirk 18	Hens, Bernd (CDU)
Wahlbezirk 19	Kirschner, Thorsten (SPD)

Im Wahlbezirk

entfielen auf folgende Bewerber/innen

die meisten Stimmen bei Stimmgleichheit. Das von der Wahlleiterin/vom Wahlleiter zu ziehende Los entfiel auf den/die Bewerber/in:

IV Wahlergebnis auf Grund des Verhältnisausgleichs aus den Reservelisten

1. Im Wahlgebiet verteilen sich die gültigen Stimmen auf die Parteien, Wählergruppen und die Einzelbewerber/innen, wie aus der Anlage 1 (s. die beigefügte Aufstellung gemäß Anlage 25 KWahlO) ersichtlich, wie folgt:

Partei/Wählergruppe/Einzelbewerber/in	Zahl der Stimmen	
	absolut	v.H.
CDU	3.832	30,40
SPD	3.898	30,92
DIE GRÜNEN	1.338	10,61
SWG	729	5,78
BfS	616	4,89
FDP	1.481	11,75
DIE LINKE	712	5,65
insgesamt	12.606	100,00

2. Am Verhältnisausgleich nehmen nicht teil die Einzelbewerber/innen und folgende Parteien/Wählergruppen, weil für sie keine Reserveliste zugelassen ist:

3. Durch Abzug der Stimmen dieser Einzelbewerber/innen, Parteien oder Wählergruppen von der Gesamtstimmenzahl (s. Nummer 1) wird die bereinigte Gesamtstimmenzahl der am Verhältnisausgleich teilnehmenden Parteien/ Wählergruppen errechnet:

Gesamtstimmenzahl	12.606
minus Stimmzahl der Einzelbewerber/innen und Parteien/Wählergruppen, die am Verhältnisausgleich nicht teilnehmen	0
= bereinigte Gesamtstimmenzahl	12.606

4. Die Ausgangszahl der Sitze für die Sitzverteilung und den Verhältnisausgleich aus den Reservelisten (Mindestzahl der Sitze nach § 3 Abs. 2 des Gesetzes ggf. abzüglich der Sitze, die auf Einzelbewerber/innen und auf Bewerber/innen von Parteien oder Wählergruppen entfallen sind, für die keine Reservelisten zugelassen worden sind) beträgt:

38 Sitze

5. Der Zuteilungsdivisor, der sich aus der Teilung der bereinigten Gesamtstimmenzahl durch die Ausgangswahl der Sitze ergibt, beträgt:

331,7368

6. Auf Grund dieses Zuteilungsdivisors stehen den Parteien und Wählergruppen nach dem Divisorverfahren mit Standardrundung die folgenden Sitze zu:

Tabelle 1

Partei Wählergruppe	Stimmen- anzahl	Divisor (mit (4 Nachkommast.))	Sitze ungerundet (4 Nachkommast.)	Sitze nach ganzen Zahlen
CDU	3.832	331,7368	11,5513	12
SPD	3.898	331,7368	11,7502	12
DIE GRÜNEN	1.338	331,7368	4,0333	4
SWG	729	331,7368	2,1975	2
BfS	616	331,7368	1,8568	2
FDP	1.481	331,7368	4,4643	4
DIE LINKE	712	331,7368	2,1462	2
Gesamt	12.606	---	---	38

V. Die endgültig zu vergebenden 38 Sitze verteilen sich wie folgt:

Tabelle 2 (Berechnung)

Partei Wählergruppe	Stimmen- anzahl	Divisor (mit (4 Nachkommast.)	Sitze ungerundet (4 Nachkommast.)	Sitze nach ganzen Zahlen
CDU	3.832	331,7368	11,5513	12
SPD	3.898	331,7368	11,7502	12
DIE GRÜNEN	1.338	331,7368	4,0333	4
SWG	729	331,7368	2,1975	2
BfS	616	331,7368	1,8568	2
FDP	1.481	331,7368	4,4643	4
DIE LINKE	712	331,7368	2,1462	2
Gesamt	12.606	---	---	38

Tabelle 3 (Aufteilung auf die Wahlbezirke und Reserveliste)

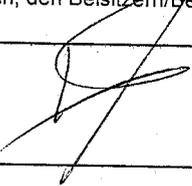
Partei, Wählergruppe	Stimmen- anzahl	Sitze gesamt	Sitze aus Wahlbezirken	Sitze aus der Reserveliste
CDU	3.832	12	7	5
SPD	3.898	12	12	0
DIE GRÜNEN	1.338	4	0	4
SWG	729	2	0	2
BfS	616	2	0	2
FDP	1.481	4	0	4
DIE LINKE	712	2	0	2
Gesamt	12.606	38	19	19

VI. Innerhalb der Parteien und Wählergruppen wurden die Sitze auf die Bewerber/innen unter Zugrundelegung der Reihenfolge verteilt, die sich aus den Reservelisten der Parteien und Wählergruppen ergibt. Hierbei wurden Bewerber/innen, die in einem Wahlbezirk gewählt sind, nicht berücksichtigt.

Partei/Wählergruppe:	Aus der Reserveliste gewählt
CDU	1. Sartor, Christiane
	2. Rüttershoff, Heinz-Joachim
	3. Kampschulte, Matthias
	4. Nockemann, Frank
	5. Heinemann, Manfred
SPD	keine
DIE GRÜNEN	1. Gießwein, Marcel
	2. Weidenfeld, Uwe
	3. Gießwein, Brigitta
	4. Rindermann, Horst
SWG	1. Kappelhoff, Petra
	2. Kranz, Jürgen
BfS	1. Siepman, Ernst Walter
	2. Dr. Bockelmann, Christian
FDP	1. Schwunk, Michael
	2. Stark, Wolfgang
	3. Heumann-Wasserkamp, Kerstin
	4. Beckmann, Philipp
DIE LINKE	1. Senge, Jürgen Hans
	2. Lubitz, Eleonore

VII Der/Die Wahlleiter/in verkündete das Wahlergebnis. Die Verhandlung war öffentlich, Vorstehende Verhandlung wurde vorgelesen, von dem/der Wahlleiter/in, den Beisitzern/Beisitzerinnen und dem Schriftführer/der Schriftführerin genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Der/Die Vorsitzende



Der/Die Schriftführer/in

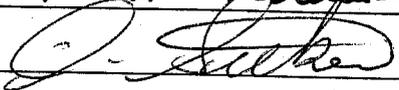
Haus

Die übrigen Beisitzer/innen



B. Fießwe

Dr. Axel Fochler



1) Nichtzutreffendes streichen.
2) Der Wahlausschuss ist an die hierüber getroffenen Entscheidungen der Wahlvorstände gebunden. Die Bedenken in der Wahl Niederschrift dienen als Unterlage für die Wahlprüfung